

Wissenssoziologische Diskursanalyse

Kommentar

SoSe 2020

Die *Wissenssoziologische Diskursanalyse* (WDA) wurde von Reiner Keller als Forschungsprogramm konzipiert und verbindet die Diskursforschung Foucaults mit der Wissenssoziologie nach Berger und Luckmann. Das Seminar soll in die theoretischen Grundlagen und Begriffe der WDA einführen und die Möglichkeiten der Anwendung in der Praxis am Beispiel des Themenbereichs *Gewalt in der Geburtshilfe* beleuchten. Das Seminarkonzept beinhaltete ursprünglich die Entwicklung eines eigenen Forschungsprojekts in Gruppen. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage muss es nun umgestaltet und anders durchgeführt werden. Wir stehen nun vor der Herausforderung, dass Seminar gemeinsam online zu gestalten. Dabei sind alle gefragt. Wir suchen nach guten Lösungen und können uns alle experimentierfreudig auf dieses neue Experiment einlassen. Die aktive Teilnahme am Seminar auf digitalem Weg steht nun im Mittelpunkt. Dies ist Grundvoraussetzung des Seminars und umfasst die intensive Lektüre der Texte und eine vertiefende Auseinandersetzung mit dem Thema.

Teilnahme

Als Einschreibeschlüssel nutzen sie bitte bei moodle den Einschreibeschlüssel: **Stawi2020**.

Modulzuordnung:

Sozialwissenschaftliche Vertiefung: Methoden: qualitative Methoden	SVMeth#02
Sozialwissenschaftliche Vertiefung: Methoden: Forschungspraktikum	SVMeth#03
Sozialwissenschaftliche Vertiefung: Methoden: qualitative Methoden q.T.	SVMeth#05
Sozialwissenschaftliche Vertiefung: Methoden: Forschungspraktikum q.T.	SVMeth#06

Ablaufplan

Block I:	Kennenlernen und Seminareinführung
Block II:	Themenschwerpunkt: Gewalt in der Geburtshilfe - ein Tabu bricht auf Abschluss: Review für jeden Text (1 Seite), einleitenden Text und Literaturverzeichnis erstellen (je 1 Seite)
Block III:	Einführung in die Wissenssoziologische Diskursanalyse Abschluss: Review für jeden Text (1 Seite)
Block IV:	Präsentation zu Themenschwerpunkt Theoretisches Konzept der WDA, methodisches Vorgehen mit der WDA, Datenmaterial und Datenkorpus oder Entwicklung eines Forschungsprojektes
Block V:	Friendly Feedback
Block VI:	Seminarabschluss
Block VII:	Erstellen des Lernportfolios

Arbeitsweise

Als Plattform des Seminars dient moodle. Dort finden sie alle weiteren Informationen zum Seminarablauf sowie Materialien, Literaturliste und Deadlines. Der Fokus liegt auf dem asynchronen Lernen, es wird immer wieder einzelne Videokonferenzen geben.



Zu allen Texten erstellen die Studierenden Reviews. Nach dem zweiten Block müssen sie Teilergebnisse verschriftlichen (1 Seite), dabei korrekt zitieren und eine aussagekräftige Literaturliste recherchieren (1 Seite). In Gruppen oder Einzelarbeit werden im vierten Block zu gewählten Schwerpunkt Präsentationen erstellt: Visualisierung des theoretischen Konzepts der WDA, analytisches Vorgehen der WDA, Erstellung eines Datenkorpus oder Forschungsprojekts. Nach den Präsentationen erfolgt ein gegenseitiges Feedback. Die aktive Teilnahme am Seminar inklusive der Erstellung von Reviews, einer Präsentation und Reflektionen ist obligatorisch. Für 6 LP erstellen sie ein Lernportfolio.